

Freie Demokraten im Hessischen Landtag

RYANAIR

24.05.2018

- Verletzungen des Nachtflugverbots durch die Airline auffällig hoch
- Regeln sind zu beachten

Zur Debatte im Landtag über Verstöße gegen das Nachtflugverbot am Frankfurter Flughafen erklärte der verkehrspolitische Sprecher der FDP-Fraktion, Jürgen LENDERS: "Die Zahl der Verspätungen von Ryanair ist auffällig hoch. Im Januar gingen beispielsweise 70 Prozent der verspäteten Landungen am Flughafen Frankfurt auf das Konto von Ryanair, obwohl die Airline dort nur einen kleinen Marktanteil hat. Dies ist nicht akzeptabel. Flugpläne sind so aufzustellen, dass das Nachtflugverbot beachtet wird."

Lenders weiter:

"Spielregeln müssen für alle gelten. Es darf keinen unzulässigen Vorteil gegenüber anderen Airlines geben. Immerhin hängt die Akzeptanz des Flughafens in der Bevölkerung wesentlich davon ab, dass die Bestimmungen eingehalten werden. Ryanair ist dabei, Vertrauen in den Flughafen und seine Regeln insgesamt zu beschädigen. Das kann nicht hingenommen werden."

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de